

Fraktion im Rat
der Stadt Göttingen

Grüne

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Ratsfraktion - Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Telefon: 0551/400-2785

Telefax: 0551/400-2904

GrueneRatsfraktion@goettingen.de

www.gruene.de/goettingen

Antrag für den
Jugendhilfeausschuss
am 12.7.2007

21. Juni 2007

21. Juni 2007

Förderung von Naturpädagogik und Naturerlebnistagen an Göttinger Kindergärten

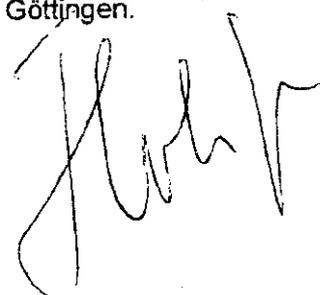
Der Jugendhilfeausschuss möge dem Rat zum Beschluss vorlegen:

Die Verwaltung wird beauftragt die Göttinger Kindergärten zu einer stärkeren Berücksichtigung naturpädagogischer Inhalte anzuregen. Die Verwaltung soll prüfen, wie sie die Träger der Kindergärten bei der Umsetzung solcher Angebote unterstützen kann, zum Beispiel durch Beihilfen zur naturpädagogischen Schulung interessierter MitarbeiterInnen und die Bereitstellung notwendiger Sachmittel.

Begründung:

Gerade in frühen Kindheitsjahren ist der Kontakt zur Natur für die gesunde Kindesentwicklung von großer Bedeutung. Dies belegen u. a. Studien des Göttinger Zentrums für empirische Unterrichts- und Sozialforschung (ZEUS). Der pädagogische Alltag an vielen Kindergärten wird dieser grundlegenden Erkenntnis kaum gerecht. Die Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN fordert daher die Verwaltung auf, die Träger der Göttinger Kindergärten zu einer stärkeren Berücksichtigung naturpädagogischer Inhalte anzuregen und sie bei der Umsetzung dieses Vorhabens zu unterstützen.

Mittel der Wahl könnten z.B. Besuche in den Regionalen Umweltzentren (RUZ) und auf Bauernhöfen sein sowie regelmäßig angebotene „Naturerlebnistage“: Eltern bringen ihre Kinder an solchen Naturerlebnistagen morgens an einen „naturnahen“ Treffpunkt und holen sie zur vereinbarten Zeit wieder ab. Den Tag verbringen die Kinder - angeleitet von naturpädagogisch geschulten BetreuerInnen - im Wald, an Bächen und an anderen geeigneten Orten unserer naturnahen Kulturlandschaft. Dabei kann auch ein Regentag ein „Erlebnistag“ sein. Denkbar sind auch naturpädagogische Angebote in unmittelbarer Nähe der Kindergärten, wobei zu berücksichtigen ist, dass das Erleben von Straßenbäumen und gepflegten Vorgärten die sinnlichen Erfahrungen gewundener Bachläufe, Wälder und Bauernhöfe nicht ersetzen kann. Dies gilt insbesondere für Kinder, die in der Stadt aufwachsen – so auch in Göttingen.



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**